



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
FRAKTION KIRCHRODE-BEMERODE-WÜLFERODE

SPD Bezirksratsfraktion Kirchrode-Bemerode-Wülferode
c/o Michael Quast ■ Ortskamp 13 ■ 30539 Hannover

An den Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirksrats Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herrn Bernd Rödel o. V. i. A.
über
Landeshauptstadt Hannover – 18.62.06 –
(Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste,
Bereich Ratsangelegenheiten, Stadtbezirke, Wahlen und Statistik)

SPD Bezirksratsfraktion
Kirchrode-Bemerode-Wülferode

c/o Michael Quast
Ortskamp 13
30539 Hannover

Fon: 0511 37387032
Mobil: 0176 38181676
Fax: 0511 79026452

michael.quast@spd-kibewue.de
www.spd-kibewue.de/bezirksrat

Hannover, 12. Juni 2017

ÄNDERUNGSANTRAG zur Drucksache 15-1027/2017

in die Sitzung des Stadtbezirksrates am 14. Juni 2017
zum Thema

Sport- und Spielpark im Oheriedenpark

Die Verwaltung wird im Zuge des Stärkungswillens von Sportgelegenheiten im öffentlichen Raum aufgefordert:

1. Im Oheriedenpark (im Sportentwicklungsplan auch als Stadtteilpark Bemerode bezeichnet) einen multifunktionalen und erweiterungsfähigen Sport- und Spielpark zu installieren.
2. Den anfänglich mit einer Rasenspielfläche und zwei Fußballtoren ausgestatteten Park aus den dafür zuständigen Mitteln des Haushaltes (TH Umwelt und Stadtgrün) oder sonstigen Haushaltsresten zu finanzieren.
3. Die Fläche bei der weiteren Entwicklung des Freiraumentwicklungskonzepts durch die Arbeitsgruppe zur Verbesserung der Sportraumsituation (Thema „Sport auf öffentlichen Grünflächen“) zu berücksichtigen.

Begründung:

Der Sportentwicklungsplan der Landeshauptstadt Hannover sieht die Stärkung von Sportgelegenheiten im öffentlichen Raum vor. Hierzu bedürfe es neben der Bereitstellung von Sporträumen für den Vereins-, Wettkampf- und Breitensport auch einer Finanzierung für informelle Sportangebote im öffentlichen Raum sowie einer umfassenden Unterstützung von Sport und Bewegung im Alltag. Als Empfehlung / Strategisches Ziel gilt die Erschließung neuer Sport- und Bewegungsräume als multifunktionale Sport- und Spielparks. Der Standort im Oheriedenpark bietet sich insbesondere dafür an.

Ferner handelt es sich hier um einen Standort im direkten Einzugsgebiet des TSV Bemerode, der keine Kapazitäten für den Gelegenheitssportler mehr hat, und um einen Bereich, der durch die Wohnbauflächeninitiative 2025 für den Stadtteil Bemerode/Kronsberg weiter unter Druck geraten wird. In Bezug auf beide Faktoren sieht der Sportentwicklungsplan dringenden Handlungsbedarf.

Eine Aufwertung des Oheriedenparks in Form eines öffentlichen gut ausgestatteten Sport- und Spielparks kann daher an dieser Stelle sogar bereits kurzfristig hilfreich sein.

Michael Quast
Fraktionsvorsitzender

Anlage: - Skizze Oheriedenpark

Seite 1 von 2

